



Medienkommentar

Cleverer Victor Wechselberg

"Mutter ist tot-es lebe die Stiefmutter!" Etwa in diesem ungebührlichen Stil, verehrte Zuschauer, priesen heute unsere (*1) "CH-Medien" den ...



"Mutter ist tot-es lebe die Stiefmutter!" Etwa in diesem ungebührlichen Stil, verehrte Zuschauer, priesen heute unsere (*1) "CH-Medien" den ausländischen Milliardär Victor Wechselberg, da dieser seinen Einfluss in der Schweizer Industrie raffiniert ausweiten konnte: Zuerst hatte er Sulzer übernommen, dann OC Oerlikon, nun den Stahl-Riesen Schmolz und Bickenbach. Einfach interessant, mit welcher schier frohlockenden Worten so genannte "CH-Medien" wie S R F 1 den Verlust unserer grössten CH-Konzerne in den Frühnachrichten verkündigten-ich zitiere: „geschickt nutzte Victor Wechselberg den Machtkampf zwischen dem Verwaltungsrat von Schmolz und Bickenbach und den beteiligten Gründerfamilien und kaufte 1/4 der Anteile des Stahlunternehmens zu einem ausgesprochen günstigen Preis". Ebenso geschickt soll er zuvor den Verwaltungsrat von Schmolz und Bickenbach ausgehebelt und verdrängt haben. Im neuen Verwaltungsrat sitzen nun unter anderem Wechselbergs rechte Hand, die bereits im Verwaltungsrat von Sulzer saß.

Wie reagierten dieselben Medien vor noch nicht langer Zeit auf die Nachricht, dass ein christliches Reazentrum der Ostschweiz während 30 Jahren tausende Hilfsbedürftige aller Art, Drogensüchtige, Alkoholiker, psychisch Leidende usw., ohne staatliche Gelder, völlig auf eigene Kosten rehabilitiert hatte? Sie stürzten sich massenhaft auf diese ehrenamtlich dienende Schar, hetzten sogar die CH-Rundschau bis in die Steuerbehörden mit der dringenden Frage auf sie los: "wo her nehmen die das Geld?" Sie liessen erst wieder von diesem christlichen Hilfswerk ab, als mitunter ans Licht kam, dass alles in bester Ordnung war und sie für all Ihre Wohltaten obendrein noch zu Unrecht besteuert wurden. Und auf der anderen Seite stellen dieselben Medien keine einzige Frage dazu, wo her z.B. ausländische Aufkäufer wie Wechselberg all Ihre Milliarden nehmen, um damit grösste Schweizer Unternehmen "geschickt aufzukaufen". Ganz im Gegenteil jubeln*1 "Unsere Medien" überall allerlei Milliardäre mit diesen interessanten Namen hoch, die ungestraft die Gunst der Stunde nutzen, um darüber hinaus auch noch aus jeder Wirtschaftskrise, aus jedem Krieg und wirklich jedem sozialen Niedergang ihr Milliarden-Privatkapital zu schlagen. Wann endlich wachen wir auf? Klagemauer TV wünscht ihnen noch einen besinnungsreichen Abend. (*1) (macht dazu Gänsefüsschen mit Fingern)*

von is.

Quellen:

SRF1 Nachrichten, 26.September 2013, 8:00Uhr

Das könnte Sie auch interessieren:

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.